

Dein Lorbeerkranz

Du brauchst:

- Grünes Tonpapier
- Basteldraht und Pfeifenreiniger
- Goldstift
- Klebstoff / Heißkleber
- Schere
- Bleistift / Radiergummi
- Tesafilm
- Rotes Schleifenband



1. Lorbeerblätter ausschneiden und bemalen

Zeichne dir ein Lorbeerblatt auf ein weißes Papier und schneide es aus. Dies ist deine Schablone, mit der du nun 32 Lorbeerblätter aus grünem Tonpapier herstellen kannst.



Jetzt kannst du die Blattstruktur mit einem Goldstift nachmalen. Dazu brauchst du keine Vorlage.

Vielleicht habt ihr ja im Garten einen **Lorbeerstrauch**. Dann kannst du auch echte Blätter nehmen.



2. Lorbeerblätter aneinander kleben

Nun kannst du die Blätter immer in eine Richtung wie ein Fächer zusammenkleben und sie dabei in einen Halbkreis anordnen.

Teile deine Blätter für 2 Halbkreise auf.

3. Pfeifenreiniger um den Draht wickeln

Die beiden spitzen Enden werden mit einer Zange einmal ganz zurückgebogen, damit sich das offene Ende rund und weich anfühlt.

Lass dir von deinen Eltern helfen!



5. Kranz auf dem Draht befestigen

Jetzt kannst du mit Hilfe von Tesafilm und/oder Heißkleber auf der Rückseite des Kranzes den Draht festkleben.

Achtung: Der Heißkleber sollte nur von den Erwachsenen benutzt werden.



6. Schleife befestigen

Wenn du eine kleine Schleife als Verbindung der zwei halben Kränze um den Draht wickelst, dann bist du fertig.

Im Rahmen unseres Online-Angebots kann eine Basteltasche mit den benötigten Materialien im Nibelungenmuseum abgeholt werden!

Wir freuen uns außerdem über ein Bild deines Stempelmosaiks an nibelungenmuseum@worms.de, um es auf unserer Facebookseite (@NibelungenmuseumWorms) zu präsentieren.